



GLEICHEN

Rundschau

GLEICHEN SAGT JA ZU EINEM SOZIALEM EUROPA

Liebe Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Gleichen,



Erika Mann

seit 14 Jahren ver-
trete ich Südnieder-
sachsen im Eu-
ropäischen Parla-
ment. Meine
Schwerpunkte lie-
gen dabei in der
Forschungs- und
Wirtschaftspolitik
sowie im Internet-
und Telekommuni-
kationsbereich.

Forschung ist das
Rückgrat für Fort-
schritt und Innova-
tionen in Nieder-

sachsen und sichert tausende von Ar-
beitsplätzen. Die Gemeinden in Südnieder-
sachsen sind von Göttingen als Universitäts-
standort geprägt. Ich habe beispielsweise
die Einrichtung eines europäischen For-
schungsrates angeregt; seit 2007 gibt es
diesen Rat, wovon auch Göttingen und so-
mit die Region profitiert.

Wie wichtig eine gute europäische **Land-
wirtschaftspolitik** ist, zeigt sich an den
steigenden Lebensmittelpreisen. Um die In-
teressen der Landwirte zu unterstützen, ar-
beite ich eng mit den Verbänden und Betrie-
ben aus Südniedersachsen zusammen. Faire
Preise sind dabei Voraussetzung für ihre
Zukunftsfähigkeit.

Für die **Stärkung des ländlichen Raumes**
ist auch der Zugang zu modernen Technolo-
gien nötig. Als Expertin bearbeite ich das
Thema Breitband-Internetversorgung, das
auch für die Gemeinde Gleichen wichtig ist.

Inhalt:

Erika Mann - unsere Kandidatin für die Europawahl	1
Sozialdemokratische Erfolge im Europäischen Parlament	2
Die Europawahl – eine Richtungsentscheidung	4
Gute Gründe zur Wahl zu gehen	5
Der Visionär	5
SPD Konzept für künftige Schullandschaft	6
Rettung für den Wendebachstausee in Sicht ?	7
Neuer Internetauftritt der SPD Gleichen	9
Aus den Dörfern:	
Grenzbegehung in Ischenrode	7
Neues aus Klein Lengden	7
Kein Fußweg am Ortsausgang Reinhausen in Richtung Bremke	8
Aus dem Rat:	
Feuerwehr	8/10
Jahresrechnung 2008	10
1. Nachtragshaushalt 2009	10
Aus dem Kreistag:	
Errichtung von Gesamtschulen	11
Mitgliederwerbung	12
Nachruf / Impressum	12



**Ihre Stimme für ein demokratisches
und soziales EUROPA!**

Mein Ziel ist es, dass die Versorgungslücken mit europäischer Unterstützung geschlossen werden.

Dieses Jahr 2009 ist wichtig für unser Europa. Am 7. Juni finden Wahlen für das Europäische Parlament statt. Sie entscheiden dann auch über die Zukunft unserer Gemeinschaft. Ich setze mich für ein bürgerfreundliches Europa ein, in dem hohe soziale Standards für alle gelten.

Dafür bitte ich Sie um Unterstützung: ein klares JA zu einem sozialen Europa!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Erika Mann

www.erikamann.com



Sozialdemokratische Erfolge im Europäischen Parlament

Die SPD-Abgeordneten im Europäischen Parlament haben viel für die fast 500 Millionen Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union erreicht.

Wir arbeiten für ein soziales und starkes Europa, das Arbeitnehmerrechte stärkt, auf Bildung, Forschung und Innovation setzt, den Klima- und Umweltschutz voranbringt, Demokratie und Bürgerrechte fördert, kulturelle Vielfalt bewahrt und in der Welt mit einer starken Stimme für Frieden, Entwicklung und soziale Gerechtigkeit eintritt.

Diese Ziele haben wir oft gegen erbitterte Widerstände von Konservativen und Liberalen durchgesetzt.

Auf diesem sozialdemokratischen Weg für die Europäische Union im 21. Jahrhundert wollen wir auch in den nächsten fünf Jahren weiter entschlossen vorangehen.

Hierfür brauchen wir eine starke sozialdemokratische Fraktion im Europäischen Parlament.

Arbeitnehmerrechte und ein soziales Europa. Wir ...

- ➔ haben durchgesetzt, dass Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter künftig grundsätzlich überall in der EU den gleichen Lohn wie die Stammbeschäftigten eines Unternehmens erhalten sollen. Um in Deutschland **faire Löhne bei der Leiharbeit** durchzusetzen, haben wir in der Großen Koalition vereinbart, eine Lohnuntergrenze im Arbeitnehmerüberlassungsgesetz festzuschreiben. CDU/CSU blockieren allerdings bisher – entgegen den Absprachen – einen solchen Mindestlohn für die Zeitarbeitsbranche.
- ➔ haben mit der „**Sanktionsrichtlinie**“ den Weg frei gemacht für ein hartes Vorgehen gegen Arbeitgeber, die illegale Einwanderer aus Drittstaaten beschäftigen.
- ➔ haben die **Dienstleistungsrichtlinie** vom Kopf auf die Füße gestellt. In Zukunft dürfen sich Dienstleister in der EU frei bewegen, müssen aber die Arbeitnehmerrechte und Lohn- und Sozialstandards in den Mitgliedstaaten beachten.



Hampe Bestattungen

Hauptstraße 66 | 37085 Göttingen
 Fon: 05 51 / 7 97 43 85 | Mobil: 01 60 / 90 89 60 81
 Zur Alten Ziegelei 2a | 37130 Gleichen
 Fon: 0 55 08 / 97 98 54 | Fax: 0 55 08 / 97 98 53
 eMail: info@hampe-bestattungen.de
 Internet: www.hampe-bestattungen.de

Bestattungen jeder Art

Für die Verbraucher. Wir ...

- ➔ haben uns gegen die Widerstände der Marktradikalen im Europäischen Parlament erfolgreich für eine **Regulierung der Finanzmärkte** stark gemacht.
- ➔ haben bei **Roaminggebühren** für Handygespräche im europäischen Ausland gegen starke Opposition seitens der Industrie die Verbraucherinteressen durchgesetzt und für wesentlich niedrigere Preise und mehr Transparenz gesorgt.
- ➔ haben dafür gesorgt, dass alle neuen Busse des ÖPNV innerhalb der EU mit Rampen oder Liften ausgestattet sein müssen, um den vollen Zugang für **Menschen mit Behinderungen** sicherzustellen.

Umweltschutz und eine nachhaltige Energiepolitik. Wir ...

- ➔ haben ein neues EU-Gesetz auf den Weg gebracht, durch das der Anteil **erneuerbarer Energien** in der EU bis 2020 auf mindestens 20 % gesteigert werden soll.
- ➔ haben durchgesetzt, dass bei der **Produktion von Biokraftstoffen** zukünftig nicht nur ökologische, sondern auch soziale Kriterien berücksichtigt werden müssen. Damit werden in den produzierenden Ländern Sozialstandards für die Arbeiter und faire Preise gesichert und negative Auswirkungen auf Lebensmittelpreise oder die Zerstörung des Regenwaldes verhindert.
- ➔ haben erreicht, dass für Verbraucher der **Wechsel des Energieversorgers** erleichtert wurde.

Für die Gesundheit. Wir ...

- ➔ haben dafür gesorgt, dass der Gesundheitsschutz bei der Verwendung von **Pestiziden** an erster Stelle steht. Besonders gefährliche Pestizide, die beispielsweise krebserregend sind, wurden auf unseren Druck hin verboten.
- ➔ haben bei der neuen **Spielzeugrichtlinie** gegen die Konservativen und Liberalen im Europäischen Parlament ein Verbot von krebserregenden Substanzen und allergieauslösenden Duftstoffen in Kinderspielzeug durchgesetzt. Außerdem werden Eltern durch verbesserte Warnhinweise besser über potentielle Gefahren für ihre Kinder informiert.
- ➔ haben für eine strenge Überarbeitung der bereits bestehenden Regeln über die Freisetzung von **gentechnisch veränderten Organismen** in der EU gesorgt.

Für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger und den Schutz ihrer Grundrechte. Wir ...

- ➔ haben den **Europäischen Haftbefehl geschaffen**, der es polizeilich gesuchten Personen erschwert, sich der Justiz zu entziehen, indem sie sich zwischen EU-Ländern bewegen.

➔ haben europäische Mindeststandards und Garantien für den **Datenschutz** im Rahmen der polizeilichen Zusammenarbeit durchgesetzt.

➔ haben die Einführung von „**Nacktscannern**“ an Flughäfen verhindert.

Für die Bildung und Forschung. Wir ...

➔ haben erreicht, dass das Programm „**Lebenslanges Lernen**“ auf alle Bildungsbereiche und Altersgruppen ausgedehnt wurde und eine Stärkung der beruflichen Bildung durchgesetzt wurde.

Für die Frauen. Wir ...

➔ haben ein erhöhtes Budget für das Programm zur **Bekämpfung von Gewalt an Frauen, Kindern und Jugendlichen** durchgesetzt; mehr als doppelt so viel wie vorher.

➔ haben die Kampagne „**Rote Karte gegen Zwangsprostitution**“ angestoßen, die in einer EU-Rahmenrichtlinie münden soll.

Für die Kinder. Wir ...

➔ haben ein EU-Programm durchgesetzt, das die **Sicherheit von Kindern** bei der Nutzung des Internets verbessert.

➔ haben erreicht, dass die Europäische Kommission die Einrichtung einer europaweiten kostenfreien Rufnummer für ein **Kindersorgentelefon** in die Wege leitet.

Für den Tierschutz. Wir ...

➔ haben ein **Tierversuchsverbot** erkämpft und ein Vermarktungsverbot für Kosmetikprodukte, die an Tieren getestet wurden, durchgesetzt.

➔ haben die Regeln für den **Transport lebender Tiere** durch Europa verschärft.

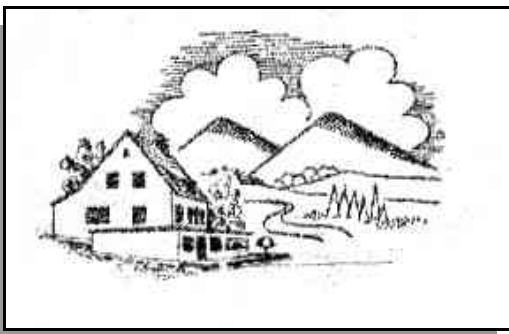
➔ haben die Verschärfung der Regeln für den **Thunfischfang** unterstützt. Delphine, Schildkröten, Haie und andere Meerestiere werden oft qualvoll als unerwünschter Beifang.

Für den ländlichen Raum. Wir ...

➔ haben dafür gesorgt, dass die EU-Politik zur **Entwicklung des ländlichen Raums** im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) weiter ausgebaut wird

und neue Herausforderungen wie Klimawandel, Biodiversität, Wassermanagement, die Nutzung erneuerbarer Energien und Begleitmaßnahmen zum Milchquotenausstieg stärkere Berücksichtigung finden.

- ➔ haben uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass die **EU-Forststrategie** weitergeführt wird und die wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und umweltbezogenen Funktionen der Wälder mit Hilfe des EU-Forstaktionsplans weiter gestärkt werden.
- ➔ haben einen **Europäischen Kormoran-Management-Plan** zur Reduzierung der zunehmenden Schäden durch Kormorane für Fischbestände, Fischerei und Aquakultur erarbeitet.



Gaststätte „Die Gleichen“

Am Kauke 12, 37130 Gleichen
Gelliehausen
05508-212

Für unsere Verantwortung in der Welt. Wir ...

- ➔ haben Maßnahmen zur **Reduzierung** von atomaren, biologischen und chemischen **Massenvernichtungswaffen** sowie zur Bekämpfung der Verbreitung von leichten Waffen und Landminen und zur Eindämmung des illegalen Waffenhandels auf den Weg gebracht.
- ➔ haben sichergestellt, dass der **europäische Rüstungsmarkt** in Zukunft transparenter gestaltet und besser gegen Korruption geschützt ist.
- ➔ haben die Einrichtung und den Unterhalt eines Netzwerks erreicht, das die Kommission, den Rat und das Parlament mit

externer Expertise im Bereich der **Konfliktprävention** unterstützt.

- ➔ haben dafür gesorgt, dass durch eine seriös finanzierte **Lebensmittelhilfe** die Ärmsten der Welt nicht zu Opfern von Preisspekulanten werden können.
- ➔ bestehen darauf, dass mindestens 20 % der Entwicklungshilfe für **Primärgesundheit und -bildung** ausgegeben werden.



Die Europawahl – eine Richtungsentscheidung

Im Gegensatz zu den konservativen Parteien setzt sich die SPD ein:

- ➔ für ein soziales und gerechtes Europa mit sozialen Mindeststandards und starken Arbeitnehmerrechten,
- ➔ für den Vorrang sozialer Grundrechte vor den wirtschaftlichen Freiheiten im europäischen Binnenmarkt,
- ➔ für existenzsichernde Mindestlöhne in ganz Europa – gegen Lohndumping,
- ➔ für den Aufbau einer neuen politischen Ordnung für die Finanzmärkte,
- ➔ gegen ein „Weiter so“ - nach der Krise darf nicht vor der nächsten Krise sein,
- ➔ für einen starken Klimaschutz und den Ausbau erneuerbarer Energien,
- ➔ gegen Atomkraft,
- ➔ für ein verlässliches Europa, das sich an seine Zusagen hält,
- ➔ für eine faire Beitrittschance der Türkei – Erweiterungspolitik ist Friedenspolitik!

Bestimmen Sie den Kurs unserer Europäischen Union, stimmen Sie für mehr SPD in Europa!

Gute Gründe zur Wahl zu gehen

Mit Ihrer Teilnahme an den Europawahlen entscheiden Sie mit, wer in den kommenden Jahren wichtige Entscheidungen über Ihre Zukunft und den Lebensalltag von fast 500 Millionen Europäern maßgeblich beeinflusst. In den folgenden fünf Jahren gestalten die gewählten Europa-Abgeordneten die Zukunft Europas.

Am 7. Juni 2009 haben Sie die Gelegenheit, gemeinsam mit 375 Millionen europäischen Wählerinnen und Wählern an die Urne zu gehen. Europa wählt dann die 736 Volksvertreter. Diese Europa-Abgeordneten kommen aus 27 Ländern. Sie vertreten ein breites Spektrum unterschiedlicher nationaler politischer Parteien, Meinungen und regionaler Besonderheiten. Bei der Europawahl wird das weltweit einzige direkt gewählte, grenz-



Erika Mann
unsere Kandidatin für Europa

übergreifende und vielsprachige Parlament gewählt. So steht das Parlament, wie Europa insgesamt, für Vielfalt.

Ihr Abgeordneter beziehungsweise Ihre Abgeordnete ist Ihre Stimme auf der europäischen Bühne. Dabei geht es um Dinge, die Ihre

Alltag prägen: die Lebensmittel auf Ihrem Teller, der Preis der Waren in Ihrem Einkaufskorb, die Qualität der Luft in Ihrer Stadt, die Sicherheit des Spielzeugs Ihrer Kinder. Das Parlament ist ein überzeugter Verfechter der Verbraucherrechte, der Chancengleichheit und der Menschenrechte – innerhalb der EU und außerhalb.

An der Europawahl teilzunehmen, gehört zu Ihren Grundrechten. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie mit, wer Sie, Ihre Familie und Freunde, Nachbarn und Arbeitskollegen in Europa vertritt.

Die EU bedeutet, dass wir alle problemlos reisen können. Mehr und mehr Europäer machen von der Möglichkeit Gebrauch, im

europäischen Ausland zu studieren oder zu arbeiten.

Zumeist haben die Europa-Abgeordneten ebensoviel Einfluss auf die europäische Gesetzgebung wie die Regierungen der Mitgliedstaaten. Viele rechtliche Grundsatzentscheidungen, die unseren Alltag nachhaltig prägen, werden auf EU-Ebene getroffen – und zwar gemeinsam von den Abgeordneten und den nationalen Ministern. Viele der Gesetze in Ihrem Land setzen EU-Rechtsakte um, die von Ihren Europa-Abgeordneten verabschiedet wurden. Und es geht nicht nur um Gesetze: neue Straßen, sauberere Strände, Forschung, Bildung und Entwicklungshilfe – das alles kostet Geld. Die Europa-Abgeordneten entscheiden und wachen darüber, wohin die EU-Mittel fließen.

Wählen Sie die Kandidaten, die Ihre Einstellung teilen und dazu beitragen können, Ihre Vorstellungen in die Wirklichkeit umzusetzen.

Das ist Demokratie. Auf Ihre Stimme kommt es an. Stimmen Sie für ein Europa, das Ihren Vorstellungen entspricht.

Der Visionär

- ◆ Stell Dir vor, Du bist ein Teil von Europa und Du liebst es
- ◆ Stell Dir vor, Europa wählt und 70% der Menschen gehen hin
- ◆ Stell Dir vor, die Kandidatin aus der Region schützt die Umwelt überall in Europa so gut wie in Deutschland
- ◆ Stell Dir vor, die Kandidatin hilft in der EU, dass es sich in Deutschland nicht mehr lohnt, für 3 Euro pro Stunde als Gastarbeiter zu arbeiten
- ◆ Stell Dir vor, Deine Kinder können überall in Europa eine Ausbildung machen und können da arbeiten, wo sie am meisten gebraucht werden und am meisten verdienen



- ◆ Stell Dir vor, das gewählte Europaparlament ist bürgerfreundlich, sozial gerecht und friedlich
- ◆ Stell Dir vor, Europa ist beispielgebend und stark in vielen Bereichen wie Verbraucherrechte, Chancengleichheit und Menschenrechte in der EU und außerhalb
- ◆ Stell Dir vor, Du gehst zur Wahl und stimmst mit vielen Menschen ab über die Zukunft von Europa, Deiner Heimat und Deinem Umfeld in Deinem Sinne – mit der Abgeordneten Deines Vertrauens
- ◆ Stell Dir vor, ich gehe hin zur Europawahl und Du auch.....

SPD Konzept für künftige Schullandschaft

Schülerzahlen sinken dramatisch – 5 Standorte sind langfristig nicht zu halten

Die SPD stellt ihr Konzept für die künftige Schullandschaft zur Diskussion:

- ➔ Dezentrale Standorte mit je mindestens 4 Klassen
- ➔ Umsetzung ab 2012 / 2013

Auf der Ratssitzung am 30.04.2009 stellte die SPD-Fraktion einen Konzeptantrag für die künftige Ausrichtung der Schullandschaft in Gleichen zur Abstimmung. Die SPD-Fraktion konnte die übrigen Ratsmitglieder nicht davon überzeugen, dass jetzt die Zeit reif ist für Entscheidungen.

Wir halten nichts davon, unpopuläre Entscheidungen immer nur zu verschieben. Sie als Eltern sollen wissen, wie es für Ihre Kinder weitergeht, Mittel sollen richtig und effizient eingesetzt werden, Gleichen soll auch künftig handlungsfähig bleiben. Die SPD wird daher weiter den Dialog mit den Fraktionen und den Eltern suchen, um eine konsensfähige Lösung zu finden.

Wir als SPD wollen, dass unsere Kinder auch künftig eine optimale Bildung in den Grundschulen bekommen. Wir lehnen daher die von der **Landesschulbehörde als Zwangsmaßnahme vorgesehene Bildung von Kombiklassen** als dauerhafte Einrichtung in unseren Grundschulen unter den bestehenden Bedingungen ab.

Als pädagogisches Konzept kann jahrgangsübergreifender Unterricht sinnvoll sein, wir haben hier in der Gemeinde z.B. die offene Eingangsstufe als Erfolgsmodell.

Herr Engelhard von der Landesschulbehörde hat auf der Bürgerversammlung am 12.03.2009 deutlich gemacht, dass das Land zwar keine Schulen schließt, aber die Lehrerversorgung soweit zurückgehen wird, dass möglicherweise nur noch **zwei Lehrkräfte an einer Schule sind**. Damit ist eine differenzierte und breite Ausbildung unserer Kinder nicht mehr zu leisten. Unter den jetzt vorliegenden Geburtenzahlen gehen wir davon aus, dass ab dem Schuljahr 2013/2014 an den Standorten Bremke und Reinhausen nur noch zwei Kombikassen unterrichtet werden. Die Schülerzahlen der anderen Standorte folgen diesem Trend entsprechend.

Wir wollen weiterhin eine **dezentrale Schulversorgung in Gleichen beibehalten**. Die Gemeinde Gleichen mit **16 Ortschaften** und einer Gesamtfläche von ca. **129 km²** ist die größte Flächengemeinde im Landkreis. Im Vergleich dazu hat die **Stadt Göttingen eine Größe von 117 km²; Rosdorf von 66 km²**. Würde eine zentrale Schule z.B. in Diekmarden entstehen, müssten einige Kinder bis zu 16 km zur Schule und entsprechend auch wieder nach Hause fahren. Wenn man bedenkt, dass die Busse viele Dörfer anfahren, sind die Kinder unzumutbar lange unterwegs. Auch aus Investitionsgründen halten wir einen Neubau, der mehrere Millionen EURO kosten würde und die laufenden Kosten für dann 5 nicht mehr benötigte Schulen für nicht vertretbar.

Daher haben wir in unserem Antrag vorgeschlagen, dass es künftig drei Grundschulstandorte geben soll.

Bei diesem Szenario ist auch die **Klassenstärke** in einem sinnvollen Bereich. Sie wird dann in der Regel bei 20 Kindern pro Klasse liegen.

Wir als SPD wollen auch Ganztagschulen in unserer Gemeinde so gestalten, **dass Menschen möglich sind und die Raumausstattung insgesamt kindgerecht und pädagogisch sinnvoll ist**. Pro Jahr investieren wir ca. 430.000 € in unsere fünf Standorte nur

für Sach- und Personalkosten. Mit diesen Mitteln könnte man an drei Standorten deutlich mehr erreichen. Zur Zeit werden notwendige Investitionen nicht getätigt, weil keine Klarheit herrscht, welche Schulen fortbestehen werden. So ist auf der Ratssitzung am 23.04.09 die Entscheidung zwar gefallen, Mittel aus dem Konjunkturpaket II an der Gartetalschule zu investieren, doch ohne geklärt zu haben, wie die Gartetalschule künftig genutzt werden soll.

Wir setzen uns dafür ein, eine Entscheidung bis Ende 2009 zu treffen.

Unser Anliegen und unsere Bitte zum Schluss, es darf bei allen Entscheidungen keine Verlierer geben. Unsere Kinder sollen von der Richtungsentscheidung profitieren und unsere Gemeinde soll für alle ihre jetzigen und künftigen Aufgaben gut gerüstet sein.

Rettung für den Wendebachstausee in Sicht?

Nachdem im Sommer des letzten Jahres das Ministerium im Auftrag von Umweltminister Sander (FDP) mitteilte, dass es nur eine abgespeckte Zwei-Seen-Lösung oder den Abriss des Staudammes geben könne, scheint sich nun erstmals ein Umdenken im Umweltministerium vollzogen zu haben. Der Zweckverband des Wendebachstausees war es, der ein Gutachten zur Lösung des Problems in Auftrag gegeben hatte. Das Ingenieurbüro Rinne aus Rosdorf hatte daraufhin eine Lösung erarbeitet, die den Erhalt des Sees bei geringeren Kosten als denen des Abrisses des Staudammes vorsah. Das Ministerium prüft nun, ob auf dieser Grundlage ein Erhalt des Sees möglich ist. Nach Umbau würde das Land den See dann an den Zweckverband Wendebachstausee übergeben. Wie Manfred Kuhlmann, Vorsitzender der Zweckverbandsversammlung mitteilte, wäre dies der Durchbruch nach jahrelangen zähen Verhandlungen mit dem Land. Er sei gespannt, ob das Land nunmehr wie vereinbart einen entsprechenden Vertragsentwurf übersenden werde, damit diese einmalige landschaftlich wertvolle Erholungsanlage für die Bürgerinnen und Bürger erhalten werden könne.



Heizung • Sanitär • Solar

Bernd Turba • Gleichenstr. 30 • 37130 Gleichen

Tel. 0 55 08/18 52

Aus den Dörfern

Grenzbegehung in Ischenrode

Sehr viel Anklang fand die Grenzbegehung in Ischenrode, die Ortsrat, Feldmarkinteressentenschaft und Jagdgenossenschaft bei wunderschönem Wetter für Sonnabend, den 25.04.2009 organisiert hatten. Teilweise über 100 Interessierte beteiligten sich an der Wanderung entlang der Gemarkungsgrenzen und wurden mit Getränken, Mittagessen und Kuchen unterwegs gut versorgt. Der Tradition folgend traf man sich an den Grenzpunkten mit Abordnungen aus den benachbarten Gemarkungen, prostete sich zu und es wurden keine gravierenden Grenzverstöße festgestellt; im Gegenteil: die guten nachbarschaftlichen Beziehungen wurden somit vertieft. Erfreulich, dass mit Vertretern aus Rohrberg auch Nachbarn aus Thüringen an dieser Grenzbegehung teilnehmen konnten. Nach einem anstrengenden Tag endete die Veranstaltung mit einem gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus.

Spiel- und Bolzplatz in Klein Lengden

Das Projekt ist seit längerem im Gespräch. Nun wurde bei einem Ortstermin der Verwaltung mit dem Ortsrat und dem Planer die auf der letzten OR-Sitzung im Februar vorgestellte Planung als Grundlage für die weiteren Schritte verabredet. Für den Spiel- und Bolzplatz muss jetzt von der Verwaltung ein Bauantrag beim Landkreis gestellt und dann eine genaue Kostenschätzung erarbeitet werden. Im Haushalt der Gemeinde sind 30.000 Euro für den Bolzplatz eingestellt.

Laut Mehrheitsbeschluss sollen diese Kosten nicht überschritten werden. Es wird vom Ort eine finanzielle Beteiligung von mindestens 3.000 Euro erwartet als Eigen- bzw. Sponsorenbeteiligung. Die Bürgermeisterin hofft, dass sich auch viele BürgerInnen bei der Erstellung des Spiel- und Bolzplatzes einbringen werden.

Thieplatz in Klein Lengden

Obwohl es bereits in vielen Punkten Übereinstimmung im Ortsrat über die Fertigstellung des Thies gab, wurde beim Ortstermin am 9. April mit der Verwaltung und dem Ortsrat von der K LW der Wunsch geäußert, noch einmal den Plan, dem man in vielen Punkten zustimmte, zu beraten. Insbesondere ging es darum, ob der zu erneuernde Weg, ganz durch die Fläche in Richtung Lengder Grund gehen soll oder nur zu einem noch anzulegenden Rondell bzw. zu einer Fläche in der Mitte des Thieplatzes. Bis dahin sollen auch Kostenschätzungen eingeholt, die Finanzierung und die Eigenleistungen besprochen werden. Die in den vergangenen Jahren angesparten 2.500 Euro, die nach 2009 übertragen wurden, werden sicher nicht ausreichen. So müssen Wege gefunden werden, wie die Kosten gesenkt werden können.

Kein Fußweg am Ortsausgang Reinhausen in Richtung Bremke

Einstimmig hat sich der Ortsrat Reinhausen in der letzten Sitzung gegen den Bau eines Fußweges an der Landesstraße am Ortsausgang Richtung Bremke ausgesprochen. Seit längerer Zeit ist die dortige Sandsteinmauer in einem schlechten Zustand. Die Straßenbauverwaltung, die zuständig für die Mauer ist, hat in den vergangenen Jahren immer wieder unzureichende Flickarbeiten durchgeführt. Nunmehr soll noch in diesem Jahr eine neue Mauer erstellt werden. Der Ortsrat hatte vorgeschlagen, bei einer Erneuerung der Mauer auch einen Fußweg bis zum Ortsausgang mit anzulegen. Wie sich jetzt jedoch aus den Planungen des Straßenbauamtes ergab, sollte diese Maßnahme über 130.000 € kosten. Außerdem müsste die jetzige Mauer wegen der Hanglage erheblich höher werden. Aufgrund der enor-

men Mehrkosten, die die Gemeinde zu tragen hätte und der Auswirkungen auf das Ortsbild hat sich der Ortsrat nun gegen die Anlegung eines Fußweges ausgesprochen. Weiterhin sollte eine Verblendung mit ortsüblichen Sandsteinen erfolgen. Der Ortsrat hat abschließend gefordert, bei der weiteren Umsetzung der Maßnahme beteiligt zu werden. Die Empfehlung des Orsrates muss nun noch im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen und im Verwaltungsausschuss behandelt werden. Bleibt abzuwarten, ob die Straßenbauverwaltung die Maßnahme dann auch tatsächlich umsetzt.

Aus dem Rat

Feuerwehr

In der Ratsitzung am 30.03.2009 wurden etliche Entscheidungen auf der Führungsebene der Gleicherer Ortswehren beschlossen. Heinz Fiedler, Beienrode, und Hubertus Reintke, Etzenborn wurden zu Ehrenbrandmeistern ernannt. Natürlich müssen die jeweiligen Mitgliederversammlungen der Ortswehren die entsprechenden Anträge stellen und die zu Ehrenden mindestens 30 Jahre aktive Dienstzeit nachweisen und mindestens drei Wahlperioden Gemeinde- bzw. Ortsbrandmeister sein. Beide Kameraden haben diese Voraussetzungen erfüllt. Herzlichen Glückwunsch! **(weiter auf Seite 10)**



Heinz Fiedler


- 40 Jahre aktives Mitglied der Feuerwehr
- 25 Jahre Ortsbrandmeister


Neuer Internetauftritt der SPD Gleichen www.SPD-Gleichen.de


SPD ORTSVEREIN GLEICHEN

AKTIV FÜR UNSERE GEMEINDE

Startseite | Kontakt | RSS







Aktuell

- SPD vor Ort
- SPD Ratsfraktion
- SPD aktiv
- Gleichen Rundschau
- Wahlen
- Speakers Corner
- Service

Suche

erweiterte Suche

Herzlich Willkommen

Liebe Gäste,

herzlich willkommen auf der Internetseite des SPD-Ortsvereins Gleichen!


Die Deutschen Sozialdemokraten gibt es seit über 140 Jahren. Begriffe wie Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität und Zukunftsfähigkeit bewegen uns.

Unsere Mitglieder setzen sich unter anderem im Gemeinderat und den Ortsräten für Sie als BewohnerIn unserer Gemeinde ein.

Darüber wollen wir Sie an dieser Stelle informieren und Ihnen zugleich Lust darauf machen sich selbst auch einzumischen.

Um es mit Willy Brandt zu sagen: „Besinnt euch auf eure Kraft und darauf, dass jede Zeit eigene Antworten will und man auf der Höhe zu sein hat, wenn man Gutes bewirken will.“

Schreiben Sie uns oder sprechen Sie uns auf einer unserer Veranstaltungen an.



Ihre
Ulrike Benstem
(Vorsitzende)

weitere regionale Nachrichten

Regionales

7. Mai 2009
[Einladung zum Wendebachfest](#)
 SPD Wendebachfest 2009 mit Erika Mann und Thomas Oppermann (...)

30. April 2009
[Informationen zur Europawahl](#)
 99 sozialdemokratische Erfolge im Europäischem Parlament (...)

weitere überregionale Nachrichten

Überregionales

28. April 2009
[Matthias Groote: "Norderney - Glühbirnenfrei: FDP und CSU scheitern mit populistischen Äußerungen!"](#)

Termine


Do, 21. Mai 2009
 Einladung zum Wendebachfest
 Wendebachstausee


Fr, 15. Mai 2009
 JugendPresselounge der Jusos
 Niedersachsen
 Congress Union Celle


Sa, 16. Mai 2009
 Landesvertreterversammlung
 mit Franz Müntefering
 Celle, Congress Union


1 weiterer Termin

Wahljahr 2009





www.erikamann.com


 Gesine Schwan
 2009


 Frank-Walter
 Steinmeier


 Thomas Oppermann, MdB

Unsere Abgeordneten

-  Erika Mann
-  Thomas Oppermann
-  Ronald Schminke
-  Dr. Gabriele Andretta

Seit März diesen Jahres präsentiert sich die **Internetseite** der **SPD Gleichen** in neuem Glanz, mit vielen interessanten Inhalten. Wir informieren über die **Aktiven** sowie die **Aktivitäten** unseres Ortsvereins. Mit unserer Internetseite finden Sie schnell Ihre **Ansprechpartner vor Ort** oder die **Konzepte** des SPD-Ortsvereins, mit denen wir die anstehenden Herausforderungen unserer Gemeinde bewältigen wollen. Informieren Sie sich über die Wahlen und unsere Kandidaten oder finden sie unsere **Ansprechpartner** zu Fragen der **Gemeinde-, Landes-, Bundes und Europapolitik**. Sie suchen nach einer älteren Ausgabe der Gleichen Rundschau, hier finden Sie sie. Und sollten Sie auch mal eine Inspiration für das Sonntagsessen suchen, dann schauen Sie unter „**Rote Kochrezepte**“ nach. Sie sind unzufrieden mit der aktuellen Politik oder haben konstruktive Vorschläge für Änderungen oder Verbesserung, dann veröffentlichen wir Ihre Kritik oder Vorschläge unter „**Speakers Corner**“. Schauen Sie herein, wir würden uns freuen!

Die Internetredaktion

Ortsfeuerwehr Beienrode

Zum neuen Ortsbrandmeister von Beienrode wurde der bisherige Stellvertreter, Herr Dr. Konrad Heuer, ernannt.

Ortsfeuerwehr Bremke

Zum stellvertretenden Ortsbrandmeister von Bremke wurde Herr Oliver Parchen ernannt.

Ortsfeuerwehr Klein Lengden

Zum neuen Ortsbrandmeister von Klein Lengden wurde der bisherige Stellvertreter, Herr Michael Christmann ernannt; der bisherige Ortsbrandmeister, Herr Martin Christmann, wurde aus dem Ehrenbeamtenverhältnis verabschiedet.

Zum stellvertretenden Ortsbrandmeister wurde Herr Dieter Becker ernannt.

Den neu ernannten Feuerwehrkameraden gratuliert die Gleichen Rundschau, den verabschiedeten Feuerwehrkameraden wird für den ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürgern herzlich gedankt.

Jahresrechnung 2008

Die Jahresrechnung 2008 dokumentiert, wenn Rat und Verwaltung an einem Strang ziehen, können sie gemeinsam der Schuldenfalle entgehen.

Ende 2006 hatte die Gemeinde Gleichen durch den Einbruch von Steuereinnahmen und Finanzausweisungen den Höchststand an Fehlbeträgen mit 1,278 Mio. € erreicht.

Aufgrund von Mehreinnahmen und Minderungen konnten wir den Fehlbetrag in den Jahren 2007 um ca. 757.000,-- € und 2008 um ca. 418.000,-- € auf nunmehr knapp 103.000,-- € senken, also 1,175 Mio. € Schuldentilgung bewerkstelligen.

Diese Leistung ist um so höher zu bewerten, da wir mit der Erweiterung des Angebotes an Krippen- und Hortplätzen und mit der Einführung der offenen Ganztagschule erhebliche Mehrausgaben zu leisten hatten.

1. Nachtragshaushalt 2009

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 beinhaltet ausschließlich die Maßnahmen des Konjunkturpaketes II unter Berücksichtigung der Richtlinien.

Wir müssen eine 25-jährige Bindungswirkung für die Investitionsförderung berücksichtigen.

Das Konjunkturpaket II besteht aus mehreren Förderschwerpunkten:

Schulinfrastruktur

- a) Medienausstattung „Mobiles Lernen“ Förderhöchstsumme (pauschal):

16.670,-- €

Eigenanteil der Gemeinde (min. 10%):

3.330,-- €

20.000,-- €

=====

Verwendung nach Beratung mit den Schulleitungen.

- b) Um- und Erweiterungsbauten „Schulinfrastruktur“

Förderhöchstsumme (pauschal):

49.311,-- €

Eigenanteil der Gemeinde (min. 10%):

5.689,-- €

55.000,-- €

=====

Hier soll es eine Zweckbindung GS Kerstlingerode nicht geben, da erst nach Beratung mit den Schulleitungen der VA entscheiden sollte. Verbindung u.a. mit Medienausstattung:

Softwareinstallationen, Geräteeinweisungen.

- c) Bildungsinfrastruktur „Schulinfrastruktur“ (insb. energetische Sanierung)

240.000,--€

- d) Sport allgemein 120.000,-- €

Förderhöchstsumme (pauschal):

325.535,-- €

Eigenanteil der Gemeinde

34.465,-- €

360.000,-- €

=====

Für die Bildungsinfrastruktur muss die Zweckbindung GS Kerstlingerode enthalten sein, da bei dezentralen Schulstandorten in

der Gemeinde Gleichen Kerstlingerode unverzichtbar, der Einspareffekt bei einer energetischen Sanierung hier am größten ist.

Außerdem ist der Investitionsstau in Kerstlingerode auch am größten. Die Festlegung der einzelnen Baumaßnahmen in Kerstlingerode wird nach einer Kostenschätzung erfolgen. Hier sollte man aber vorher festlegen, ob die Schule 1- bzw. 2-zügig weitergeführt werden soll. Dazu bieten wir Gespräche mit den Grünen bzw. der CDU/FDP-Gruppe an, um die Fördermittel sinnvoll einzusetzen.

Neben den vorgenannten pauschalen Fördermitteln aus dem Konjunkturpaket II soll auch die Sanierung von Sportanlagen, vorrangig die Sanierung von Turnhallen, gefördert werden. Die Fördersumme beträgt 80%, mind. aber 50.000,- €.

Die Projekte werden regional ausgewogen v. Nds. Ministerium ausgesucht. Da die Antragsfrist am 30.04.2009 endete, hat der Verwaltungsausschuss beschlossen, den Förderantrag für die Turnhalle Kerstlingerode durch ein Architekturbüro ausarbeiten zu lassen. Die Kostenschätzung ergab einen Betrag in Höhe von 420.000,- €. Wir würden mit dem Geld eine Komplettisanierung (Neubaustandard) einschl. der Sanitäranlagen erhalten.

Mit ca. 128.000,- € Eigenmitteln der Gemeinde könnten wir, wenn alle Projekte zum Tragen kommen, 855.000,- € sinnvoll 2009 + 2010 in unsere Schullandschaft investieren.

Sicher sind 435.000,- € bei 43.400,- € Eigenmitteln.

Aus dem Kreistag

Errichtung von Gesamtschulen

Nicht nur in Gleichen wird viel über die künftige Schulpolitik diskutiert, auch im Kreis war die Errichtung von Gesamtschulen ein bestimmendes Thema in den letzten Monaten.

Jahr für Jahr werden an den beiden Gesamtschulen hunderte von Schülerinnen und Schülern abgewiesen, da zu wenig Gesamtschulplätze zur Verfügung stehen.

Die SPD-Kreistagsfraktion hatte die Errichtung von drei Gesamtschulen im Kreisgebiet beantragt. Als Standorte waren Bovenden für eine Integrierte Gesamtschule und Groß Schneen sowie Gieboldehausen für Kooperative Gesamtschulen vorgesehen.

Bei einer ersten Befragung im Sommer letzten Jahres hatte es genügend Zustimmung für eine Gesamtschule in Gieboldehausen gegeben. Auch für Bovenden hatten sich nach einer weiteren Befragung im Stadtgebiet genügend Eltern ausgesprochen. Der Kreistag hatte daraufhin die Kreisverwaltung aufgefordert, beim Land einen Antrag auf Errichtung von drei Gesamtschulen im Kreis zu stellen. Das Land lehnte den Antrag jedoch ab, obwohl die Kreisverwaltung den zunächst unvollständigen Antrag noch nachbesserte. Dem Land reichten die Schülerzahlen nicht aus.

Nach einer neuerlichen Befragung, die nur durch Druck der örtlichen Landtagsabgeordneten zustande kam, sieht es nun so aus, dass der Antrag für eine IGS Bovenden vom Land zum nächsten Schuljahresbeginn wohl genehmigt wird.

Die SPD-Kreistagsfraktion verfolgt jedoch nach wie vor das Ziel, insgesamt drei Gesamtschulen im Kreisgebiet zu errichten. Für sie ist die Errichtung einer IGS Bovenden ein erster Schritt. Ob das Ziel von drei Gesamtschulen im Kreisgebiet jedoch angesichts der chaotischen Schulpolitik des Landes durchsetzbar sein wird, ist fraglich. Derzeit setzt die CDU/FDP-Landesregierung eher darauf, die Gesamtschulen auszutrocknen, denn auch hier soll das Turbo-Abitur durchgesetzt werden und die Rechte von Landeschüler- und Landeselternräten sollen eingeschränkt werden.

Bildung ist das, was übrigbleibt, wenn der letzte Dollar weg ist. Marc Twain

Bildung kommt von Bildschirm und nicht von Buch, sonst hieße es ja Buchung. Dieter Hildebrandt

Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen.

Benjamin Franklin

Mitgliederwerbung

Gastmitgliedschaft in der SPD

Lieber Leser, Sie sympathisieren mit den Grundwerten der SPD ? Sie möchten in der Politik mitreden und mitgestalten ?

Dann schnuppern Sie herein :

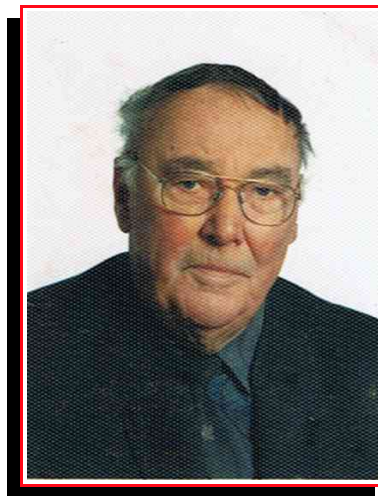


Sie werden feststellen, dass wir nicht nur eine **Mitgliederpartei** sondern auch eine **Mitmachpartei** sind !

Als **Gastmitglied** haben Sie das Recht, an Mitgliederversammlungen teilzunehmen, Sie haben dort Rede-, Antrags- und Personalvorschlagsrecht, können allerdings nicht an Wahlen und Abstimmungen teilnehmen oder sich in Gremien wählen lassen. Die Gastmitgliedschaft kostet 2,50 € pro Monat, gilt für ein Jahr und kann längstens um ein Jahr verlängert werden.

<http://mitmachen.spd.de/>

Nachruf



Am 25. April starb **Walter Siegmann** aus **Diemarden**, der nahezu 50 Jahre der SPD angehörte. Sein Leben war geprägt durch den unermüdlichen Einsatz für die dörfliche Gemeinschaft, über alle Parteigrenzen hinweg. So hat er nach dem Krieg den Männergesangverein wieder mitaufgebaut und war dessen Ehrenmitglied. Auch war er tatkräftiges Mitglied der freiwilligen Feuerwehr und gehörte lange Jahre dem Kirchenvorstand an.

Er bleibt uns über seinen Tod hinaus Vorbild für ehrenamtliches Engagement und Toleranz. Unsere Erinnerung an ihn wird voller Ehrfurcht und Achtung sein.

Der Vorstand der SPD-Gleichen

Der Vorstand der SPD Gleichen appelliert:



Gehen Sie am 7. Juni unbedingt zur Europawahl, nehmen Sie Ihr demokratisches Grundrecht wahr! Lassen Sie nicht zu, dass politische Randgruppen die Politik Europas bestimmen!

Impressum

Herausgeber : SPD-Ortsverein Gleichen
Verantwortlich : Ulrike Benstem, Waldstr. 16, 37130 Gleichen; Tel.: 05592-283; ulrike.benstem@web.de
Redaktion : Jörg Dietrich-Munzel, Regina Naumann, Ulrike Benstem, Brigitte Wagener
 Bärbel Diebel-Geries, Gerhard Nolte, Manfred Kuhlmann, Edith Rohmoser,
 Frank Holzapfel, Heinz Jürgen Proch, Editha Schmidt
Auflage : 3.900